



Historische Kataloge bilden seit Jahren die Quelle für Bücher, WEB Seiten und Datenbanken, die sich mit historischer Funktechnik beschäftigen. Dabei bilden sie Geräte, Einzelteile und vereinzelt auch die Technologie in Form von Schaltbildern und Artikeln des entsprechenden Jahres ab.

Der hier vorliegende Katalog stammt aus dem funkhistorischen Archiv der GFGF e.V.

Die auf unserer WEB Seite verfügbaren Kataloge sind aufgrund des verfügbaren Speicherplatzes mit geringerer Auflösung publiziert. Auf Anfrage können diese in hoher Auflösung zur Verfügung gestellt werden.

Wir würden uns über Ihre Spenden oder auch Ihre Mitgliedschaft sehr freuen.



»RADIO-AMATO«

Z u r g e f l . B e a c h t u n g !

Die bei den Radio-Amato-Geräten zur Verwendung gelangenden Materialien sind erstklassig. Alle Montageplatten, Schalt- und Bedienungsgriffe aus besten Isolierstoffen. Soweit nicht in einzelnen Fällen besondere Angaben gemacht sind, bestehen die Apparatkästen aus gut abgelagertem, fehlerfreiem Eichenholz in sauberster Verarbeitung und tiefschwarzer, mattglänzender Färbung.

Alle Radio-Amato-Fabrikate, auch die einfachsten und billigsten, werden, bevor sie die Fabrik verlassen, mechanisch und elektrisch eingehend durch langjährig geschultes Fachpersonal einzeln geprüft, sämtliche Empfänger an eine der vorhandenen 8 Antennen verschiedenster Dimensionen angeschlossen und, soweit die Typen für Fernempfang in Frage kommen, auch auf ihre Fernempfindlichkeit hin untersucht.

Es darf aber nicht vergessen werden, daß ein Radio-Apparat selbst bei sorgfältigster und solidester Herstellung immerhin ein empfindliches Gerät darstellt, das in der Hand des Besitzers einer pfleglichen und schonenden Behandlung bedarf, wenn dauernd guter Empfang gewährleistet und damit Ärger und Verdruß vermieden werden soll.

Dringend notwendig ist es, sich durch genaues Studium der Gebrauchsanweisung mit der Bedienung des Apparates vertraut zu machen. Ein Hauptaugenmerk muß auch auf gute Verbindungsstecker und Schnüre und auf die Röhren gerichtet werden, da der allergrößte Prozentsatz von Störungen auf Fehler in diesen Teilen zurückzuführen ist (Wackelkontakte, falsche, überheizte oder taube Röhren).

Bei Rückfrage über bereits im Besitz befindliche Apparate wird ersucht, nicht die auf den Montageplatten farblos aufgestempelten Fabrikationsnummern, sondern die, diesem Katalog zu entnehmenden Typenummern angeben zu wollen; gleichfalls erwünscht ist die ungefähre Zeitangabe des Kaufes sowie Mitteilung über die verwendeten Batterien und Röhren.





Radio-Amato - Anodenstrom-Netzanschluß Nr. 4001

Für Gleichstrom 220 Volt.



Der Verbrauch an Anodenbatterien ist speziell bei Empfängern mit einer Mehrrohreanordnung ziemlich bedeutend und erhöht dadurch die Betriebskosten ganz wesentlich. Auch bei Ein- und Zweirohren - Empfängern ist die Anodenbatterie oft eine unliebsame Störungsquelle dadurch, daß das Versagen auch nur eines Elementes innerhalb der Batterie durch Pfeifneigung des Verstärkers, krächzenden Empfang etc. die Freude am Rundfunk unangenehm beeinträchtigt. Abhilfe schaffen hier unsere Anodenstrom-Netzanschlüsse und zwar die Apparattypen Nr. 4001 für Gleichstromnetze von 220 Volt.

Dieses Gerät wird mittels Starkstromlitze an eine Wanddose oder Lampenfassung angeschlossen und gibt die Möglichkeit, zwei verschiedene Anodenspannungen (also getrennt für Empfänger- und Verstärkerrohre) sowie eine Gittervorspannung gleichzeitig abzunehmen. Die beiden Anodenspannungen werden aus Steckbuchsen, nach Bedarf einzeln oder gemeinsam, entnommen, die ihrerseits mittels Stufenschalter einmal auf 30, 40, 50 und 60 Volt und im zweiten Fall auf 80, 100, 120 und 150 Volt wahlweise schaltbar sind.

Gittervorspannung hat 3 Stufen mit 3, 6 und 9 Volt. Hierdurch, wie infolge der gut abgeglichenen Siebketten, die die Netzgeräusche



Wenden!

vollkommen unterdrücken, genügt das Gerät allen Anforderungen. Es lassen sich mit Empfängern bis zu 5 Röhren beste Erfolge erzielen.

Kein primitiver Notbehelf, sondern ein vollwertiger Ersatz bester Anodenbatterien.

Alle Starkstrom führenden Teile sind verdeckt, sodaß kein Berühren mit der Hand erfolgen kann. Bei richtiger Beachtung der einfachen Bedienungsvorschrift arbeitet das Gerät vollständig betriebs-sicher.

Sollte dennoch aus Versehen ein falscher Anschluß erfolgen, so sind Netzanschlußgerät und Empfänger dadurch geschützt, daß eine von außen auswechselbare Sicherung in Form einer kleinen Taschenlampenbirne durchbrennt und den Gesamtkreis stromlos macht.

Strombedarf äußerst gering (ca. 0,03 Amp.)

Gesamtstromentnahme bis zu 20 Milliamp.

Abmessungen: Grundfläche 20×14 cm, Höhe 8cm.

Gewicht: ca. 1,5 kg.

Zweckmäßige Schnüre (Lieferung nur auf ausdrückliche Bestellung): Eine Starkstromdoppellitze mit einem Doppelstecker und einer Starkstromkopplung.



Die Gebrauchnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem beigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio-Amato - Anodenstrom-Gleichrichter Nr. 4002

Für Wechselstrom 110 oder 220 Volt.



Die Vorteile, welche die Anodenstromentnahme aus dem Lichtleitungsnetz bietet, sind nicht nur Alleingut der mit Gleichstrom versorgten Großstädter. Auch die Teilnehmer der Ueberlandzentralen können heute den Ärger mit den teureren, empfindlichen und rasch ausgebrauchten Anodenbatterien sparen. Unser Wechselstrom-Gleichrichter bietet die Gewähr eines ungestörten Empfanges bei Entnahme des Anodenstromes aus dem Wechselstrom-Lichtleitungsnetz. Er enthält in der Hauptsache einen kombinierten Transformator, eine Gleichrichterröhre und die zugehörige Kondensatoranordnung.

Der Gleichrichter kann nur in Kombination mit unserem Anodenstrom-Netzanschluß-Gerät Nr. 4001 Anwendung finden. Dadurch werden die Vorzüge dieses Apparates auch hier voll zur Geltung gebracht. An besonderen Vorteilen der Kombination 4001/4002 wäre außer den typisch hervorragenden Eigenschaften unseres Anodenstrom-Netzanschluß-Gerätes Nr. 4001 zu erwähnen, daß die Apparatur äußerst wirtschaftlich arbeitet und keiner Wartung oder Be-



in der Nähe der Lichtleitungs - Steckdose das zur Einstellung des Empfängers notwendige Anodenstrom-Netzanschluß-Gerät Nr. 4001 neben der Empfangs-Apparatur Aufstellung.

Besonders hervorzuheben ist jedoch, daß durch die sinnreiche Konstruktion des Gleichrichters der Wechselstromton auch bei großen Empfangsanlagen unhörbar ist.

Abmessungen: Grundfläche: $25,2 \times 16,8$ cm. Höhe: 8,7 cm.

Gewicht: ca. 3 kg.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung)

Eine Starkstromdoppellitze mit einem Doppelstecker und einer Starkstromkopplung.

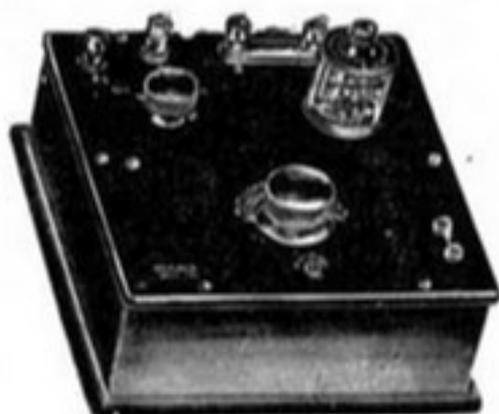


brauchnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem eigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen

www.gfgf.org



Radio-Amato-Detektor-Empfänger Nr. 4020



Ein großer Teil der Rundfunkhörer schwärmt nach wie vor für den Detektor-Empfang. Vielfach wird dann aber die Forderung erhoben, daß das Detektor-Empfangs-Gerät sowohl elektrisch Hervorragendes leistet, als auch in seiner Ausführung gefällig und solide ist. Beide Forderungen erfüllt in weitestem Maße der Detektor-Empfänger Nr. 4020.

Die Wellenabstimmung erfolgt durch einen großen Skalendrehknopf, während die Wellenbereiche nicht durch aufsteckbare Spulen, sondern durch verschiedenartigen Antennenanschluß eingestellt werden.

Links neben den Buchsen für den Detektor ist ein zweistufiger Schalter „Lose-Fest“ angeordnet, mit dem die Detektorkopplung der vorhandenen Antenne angepaßt und dadurch jeweilig die beste Abstimmstärke und Lautstärke erzielt werden kann.

Die mit *T* bezeichneten Buchsen dienen zum Anschluß der Kopfhörer resp. des Verstärkers.

Als Detektor eignet sich ganz besonders unser „Amatodyn“.

Wellenbereich: ca. 180-1800 m an Hochantenne.

Spulen: Eingebaut.

Detektor: „Amatodyn“ (oder andere hochwertige Detektoren).

Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer- und Ersatz-Antenne.

Besonders geeignet: Für den Köpfhörerempfang bei Entfernungen bis 30 km, bei guter Hochantenne und starkem Sender bis 80 km, für Großsender entsprechend weiter.





Radio-Amato-Einröhren-Empfänger Nr. 4026 mit auswechselbaren Spulen und aperiodischer Antennenkopplung.



Der Apparat stellt einen Audion-Primärempfänger dar und enthält nachstehende Hauptteile:

Einen gegen Kurzschluß geschützten Drehkondensator sehr geringer Dämpfung mit Nierenplatten sowie Grob- und Feineinstellknöpfen.

Eine Dreifach-Spulenkopplung für beliebige Spulenarten mit deutschen Steckern (4 mm Stifte in 19 mm Entfernung), davon eine fest, die beiden anderen beweglich. Die schwenkbaren Spulenkopplungen mit Gradskala stellen eine neue, zum Patent angemeldete Konstruktion dar, bei der die Grobeinstellung durch Schwenken, die Feineinstellung durch Drehen desselben Hebels bewirkt wird; die hinten liegende dient zur Antennenkopplung, die vordere zur Rückkopplung.

Eine Röhrenfassung mit gut federnden Kontakten für Europa-Sockel und dem zugehörigen, nach Skala einstellbaren Regulierwiderstand.

Die entsprechenden Stöpselbuchsen für Anschluß von Batterie und Telefon, sowie 3 Klemmbuchsen für Antennen- und Erdanschluß, die wohl einen direkten Empfang als auch aperiodische Antennenkopplung gestatten.

Wellenbereich: Durch Wahl geeigneter Spulen 180 bis 3000 m und darüber.

Spulen: Beliebige Ausführung.

Röhren: Telefunken RE 79, RE 064, RE 062.

Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer- und Ersatzantennen.

Besonders geeignet: In der Nähe von Ortssendern, wo einfache Primärempfänger bei Fernempfang gestört werden.

Der Empfänger ist leicht bedienbar und gibt sehr guten und reinen Kopfhörer-Empfang aller erreichbaren Fernstationen. Zur Steigerung der Lautstärke und für Lautsprecherbetrieb wird unser Zweiröhren-Niederfrequenz-Verstärker Nr. 4045 empfohlen.

Abmessungen: 20 × 18 × 7,5 cm (bis Plattenoberkante)

Gewicht ohne Spulen: ca. 1200 gr.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur auf ausdrückliche Bestellung)

1 Stück Nr. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 „ Nr. 6041 (3-fach Litze mit 2 Dreifachsteckern).



Telefunken-Bauerlaubnis

Die Benutzung unserer Apparate ist unbedingt die jedem mitgelieferte Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

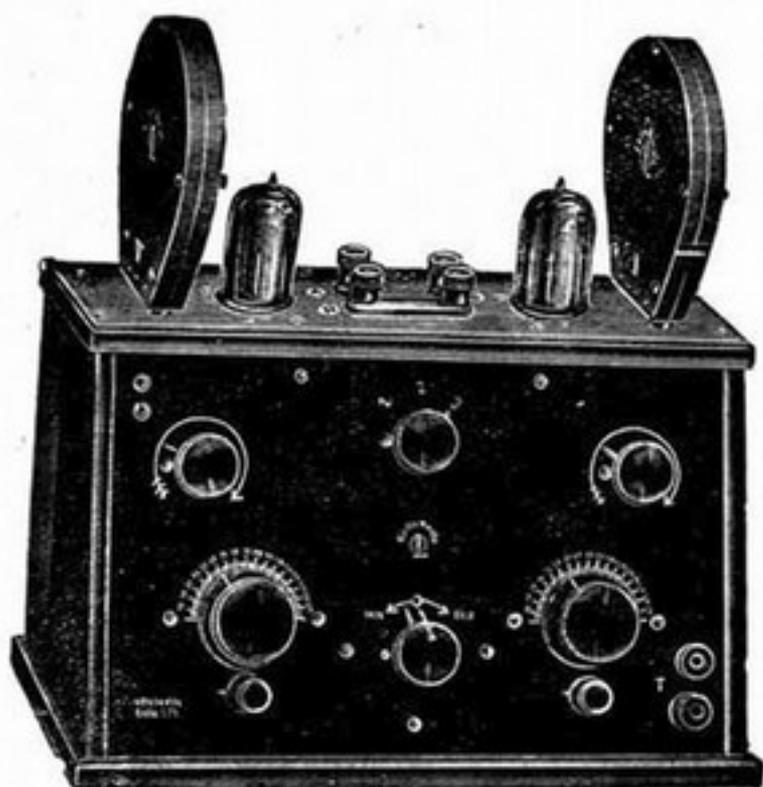
www.gfgf.org



Radio-Amato - Zweiröhren-Sekundär- Empfänger Nr. 4027

in Verbindung mit

Zweiröhren-Niederfrequenz-Verstärker Nr. 4050.



Infolge der laufend durchgeführten Energieerhöhung der Rundfunksender wird die Erschwerung des Fernempfanges, die bisher nur in den Senderstädten vorlag, auch auf deren weitere Umgebung ausgedehnt. Diesem Uebelstande kann man begegnen durch Verwendung eines guten, selektiven Sekundär-Empfängers z. B. unseres Gerätes No. 4027.

Es sind bei diesem 2 durch Drehkondensatoren mit Feineinstellung abstimmbare Kreise vorhanden, gekoppelt mit einer Hochfrequenz- und einer Audionröhre. Die Rückkopplung für alle Wellenlängen erfolgt kapazitiv durch einen Drehknopf „Lose-Fest“. Spulen für einen Wellenbereich von 200—600 m sind eingebaut. Zur Wellenverlängerung bis 3000 m werden Spezialspulen mit farbigen Markierungspunkten aufgesteckt und zwar Primärspulen 1—5 (weiß) auf der linken und Sekundärspulen 1—2 (rot) auf der rechten Seite lt. besonderer Tabelle. Die Röhrenfassungen für opasockel sind versenkt und zwischen ihnen sitzen die Antennenklemmen, die chluß von Hoch- oder Rahmenantenne gestatten. Batterieanschlüsse sind tseitig angebracht.

Wellenbereich: 200—3000 m an Hochantenne.



Spulen: für 200—600 m eingebaut

„ 600—1500 m **Spezialspulen** 3 Primär No. 1—3 (weiß)
1 Sekundär No. 1 (rot)
„ 1300—3000 m „ 2 Primär No. 4—5 (weiß)
1 Sekundär No. 2 (rot).

Röhren: 2 Telefunkenröhren RE 79, RE 064, RE 062.

Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer- und Rahmenantenne.

Besonders geeignet: Zum Fernempfang im Kopfhörer innerhalb des Störungsbereiches eines Ortsenders.

Im Verhältnis zu der außerordentlich hohen Abstimmungsstärke ist die Bedienung denkbar einfach, speziell dadurch, daß die Spulen nicht geschwenkt werden brauchen, sondern die Rückkopplung in allen Fällen durch denselben Kondensator erfolgt.

In Bezug auf die Lautstärke ist zu beachten, daß die erste Röhre als Hochfrequenz-Röhre arbeitet, der Empfang also nicht wesentlich lauter als mit einer guten Audion-Röhre ist; das Schwergewicht ruht hier eben auf der hohen Selektivität, die mit einer anderen Zweiröhren-Sekundär-Anordnung wohl kaum zu erreichen sein dürfte. Wer also Wert auf Lautsprecherempfang legt, dem sei der nachstehend beschriebene Verstärker No. 4050 als Zusatz empfohlen.

Abmessungen: Grundfläche 29×14,5 cm, Höhe 19 cm (ohne Spulen).

Gewicht: ca. 1,8 kg.

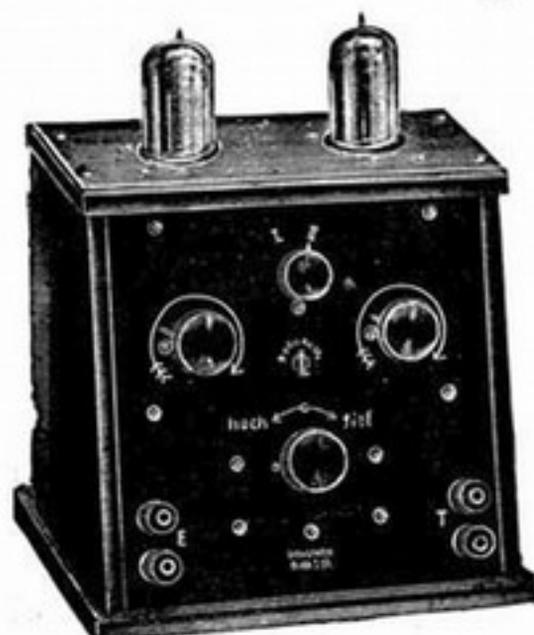
Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung),

1 Schnur No. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 Schnur No. 6042 (lange Dreifachlitze mit 1 Dreifachstecker).

Der zu obigem Empfänger in Größe und Ausführung passende Verstärker ist der

Zweifach-Niederfrequenz-Verstärker No. 4050,



enthaltend 2 Transformator-Verstärkerstufen, die durch Umschalter einfach oder gemeinsam benutzt werden können.

Da infolge der Lautsprecherunvollkommenheit häufig Unterschiede in der Klangfarbe zwischen Sprache und Musik auftreten, enthält dieser Verstärker eine Einrichtung, die es gestattet, die Tonlage nach persönlichem Empfinden in bestimmten Grenzen höher oder tiefer zu legen.

Röhren: 2 Telefunken-Röhren
RE 89, RE 154, RE 152.

Abmessungen:

Grundfläche 19×14,5 cm, Höhe 19 cm.

Gewicht: ca. 1,8 kg.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung).

1 Schnur No. 6043 (kurze Dreifachlitze mit 1 Dreifachstecker.)

1 Schnur No. 6049 (mit je 1 Bananen- und Anodenstecker)

Telefunken-Bauerlaubnis

Die Anschaffung und Gebrauchnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem eingegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.





Radio-Amato-Einröhren-Empfänger Nr. 4028



Dieser Empfänger ist ein Audion-Primär-Empfänger, welcher trotz seiner hohen Leistungsfähigkeit außerordentlich preiswert ist. Ein weiterer Vorzug besteht darin, daß die Abstufung des Wellenbereichs nicht durch auswechselbare Spulen erfolgt, sondern durch verschiedenartigen Anschluß der Antenne.

Er besitzt induktive Rückkopplung, die durch einen kleinen Drehknopf betätigt wird. Die Wellenabstimmung geschieht durch einen großen Skalenknopf, für dessen Feinregulierung ein Feineinstellhebel mitgeliefert wird.

Röhrenfassung für Europasockel, Heizregulierwiderstand und Buchsen für Batterie- und Telefonanschluß sind übersichtlich angeordnet. Infolge seiner einfachen Bedienung erfreut sich dieser Empfänger größter Beliebtheit.

Wellenbereich: 180—1800 m an einer Hochantenne.

Spulen: Eingebaut.

Röhren: Telefunken RE 79, RE 064, RE 062.

Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer- und Ersatzantennen.

Besonders geeignet: Zum Fernempfang auf dem flachen Lande und in Städten, die keinen Ortssender haben. In Städten mit Ortssender zum Empfang des eigenen Senders, Fernempfang während dessen Pausen.

Zur Störfreiung vom Ortssender muß ein Siebkreis vorgeschaltet werden, Nr. 4055.



Klangfülle und Lautstärke sind vorzüglich. Bei guter Hochantenne Empfang fast aller europäischer Rundfunksender im Kopfhörer.

Für Lautsprecherbetrieb empfiehlt sich die Anschaltung unseres Zweiröhren-Niederfrequenz-Verstärkers Nr. 4045.

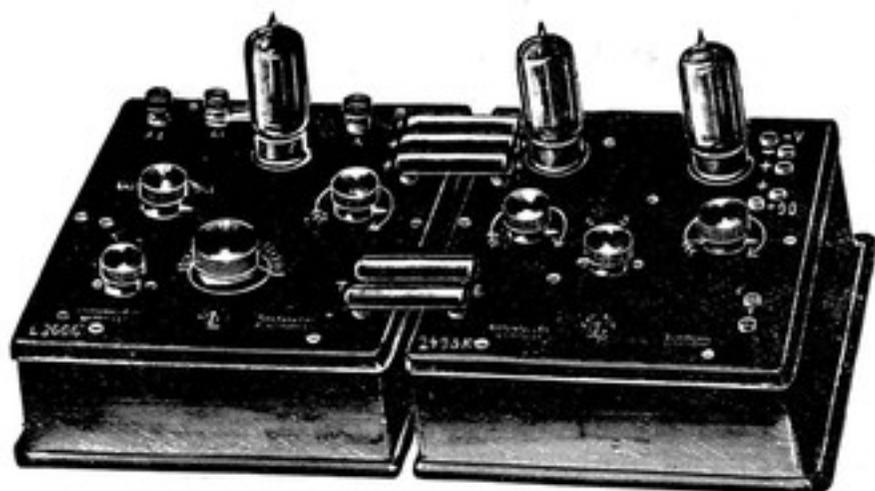
Abmessungen: Grundfläche: 20 × 18 cm. Höhe: 7,5 cm.

Gewicht: ca. 900 gr.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung)

1 Stück Nr. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 Stück Nr. 6041 (Dreifachlitze mit 2 Dreifachsteckern)

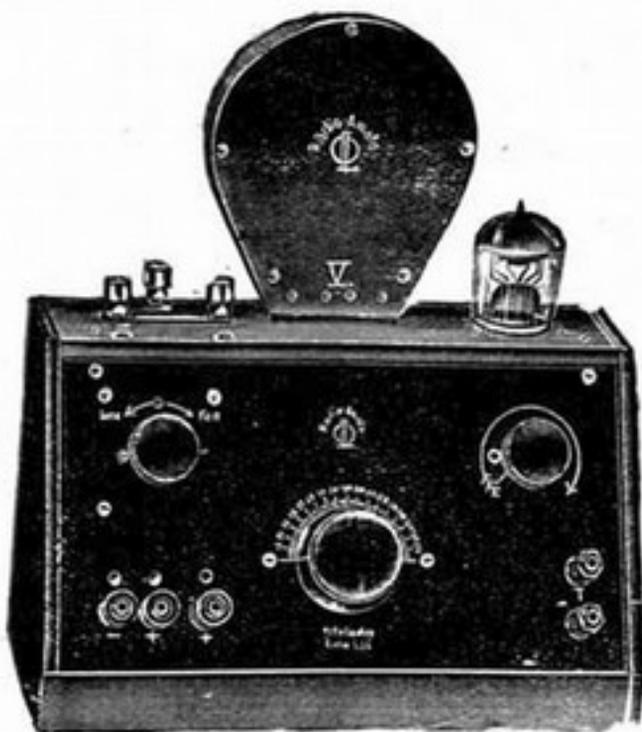


Telefunken-Bauerlaubnis

Vor Ingebrauchnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem Gerät beigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.



Radio-Amato-Einröhren-Empfänger Nr. 4029



No. 4029



No. 5050a

Ein Primär-Empfänger in vereinfachter Reinartzschaltung mit kapazitiver Rückkopplung, Drehkondensator mit Feinabstimmung und 5 auswechselbare Spezialspulen ergeben einen Wellenbereich von 180—3800 m. Die Rückkopplung arbeitet außerordentlich weich und gleichmäßig über den gesamten Bereich. 2 Antennen- und 1 Erdklemme gestatten durch einen Verbindungsriegel die Anwendung von Serien- und Schwungradschaltung und damit gute Anpassung an die verschiedenen Antennen. Die Röhrenfassung ist versenkt und der zugehörige Regulierwiderstand hochohmig.

Ein zierlicher Empfänger mit äußerst leichter Bedienung.

Wellenbereich: ca. 180—3800 m an Hochantenne.

Spulen: Spezialspulen I—V

für Wellenbereich bis 2000 m — Spulen I—III

" " über 2000 m — Spulen IV—V.

Röhren: Telefunken RE 79, RE 064, RE 062.



Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer- und Ersatzantennen.
Besonders geeignet. In einiger Entfernung vom Ortsender für Kopfhörerempfang fast aller Rundfunksender.

Sollte ein Nahsender den Fernempfang stören, so empfiehlt sich die Anschaffung unserer Vorsatzkopplung No. 6910a, die in einfachster Weise angebracht, eine aperiodische Antennenkopplung gestattet und dadurch die Störfreiung außerordentlich erhöht.

Der Empfang ist bewundernswert volltönend und glockenrein. Die Vorzüge dieses Empfängers kommen erst voll zur Geltung, wenn man zur Erzielung von Lautsprecherempfang den nachstehend aufgeführten Verstärker No. 5050a hinzuschaltet.

Abmessungen: Grundfläche 23×11,5 cm, Höhe 14 cm.

Gewicht: ca. 950 gr. (ohne Spulen).

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung).

1 Schnur No. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 Schnur No. 6042 (Lange Dreifachlitze mit 1 Dreifachstecker).

Ein harmonisches Bild und gute Verstärkung ergibt die Vereinigung mit dem

Radio-Amato-Zweiröhren-Verstärker Nr. 5050a

der die wahlweise Verwendung von einfacher oder doppelter Verstärkung mittels Umschalter gestattet.

Röhren: Telefunken RE 89, RE 154, RE 152.

Abmessungen: Grundfläche 14×11,5 cm, Höhe 14 cm.

Gewicht: ca. 1,2 kg.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung).

1 Schnur No. 6043 (kurze Dreifachlitze mit 1 Doppelstecker).

Telefunken-Bauerlaubnis

Die Gebrauchnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem eigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.





Radio-Amato - Achtröhren - Ultradyn- Empfänger Nr. 4030



Der Amato-Ultradyn ist ein Zwischenfrequenz-Empfänger von sehr hoher Empfindlichkeit, der bei sachgemäßer Bedienung Lautsprecher-Empfang aller europäischen Rundfunksender mittels Rahmenantenne ohne Störung durch den Ortssender gestattet.

Die vollkommensten technischen Einrichtungen, die zurzeit in der Radiotechnik zur Anwendung gelangen, haben hier Berücksichtigung gefunden. Durch auswechselbare Spulen, die im Innern des Kastens angeordnet sind, wird der Wellenbereich von 200—2000 m bestrichen. Das eingebaute Voltmeter mit Schalteinrichtungen ermöglicht die Kontrolle aller Batterie- und Röhrenspannungen. Die Bedienung ist denkbar einfach, so daß auch ohne besondere Fachkenntnisse sehr gute Erfolge erzielt werden können. Zu jedem Empfänger werden genaue Eichkurven mitgeliefert, die das Auffinden der Stationen erleichtern. Auf eine gediegene und geschmackvolle äußere Ausstattung ist der größte Wert gelegt.

Wellenbereich: 200—2000 m.

Spulen: 5 Spezialspulen (werden mitgeliefert).

Röhren: 1. Röhre (Hochfrequenz) = Telefunken RE 79,
RE 064
2. " (Oscillator) RE 89, RE 144.
3.—5. " (Zwischenfrequenz-Verstärker) RE 79,
RE 064
6. " (Audion) RE 79, RE 064.
7.—8. " (Niederfrequenz-Verstärker) RE 89,
RE 154.



Verwendbar: Für Rahmenantenne, gegebenenfalls unter Ankopplung an eine Hochantenne.

Besonders geeignet: Für Fernempfang in Senderorten, aber auch überall dort verwendbar, wo hohe Anforderungen an Empfangsgüte und einfache Bedienung gestellt werden.

Als Rahmenantenne ist unser Fabrikat, Listen-Nr. 5060, besonders empfehlenswert.

Abmessungen: Grundfläche: 80 × 30 cm. Höhe: 26 cm.
Gewicht: ca. 15 kg.

Die notwendigen Verbindungsschnüre werden mitgeliefert.

Telefunken-Bauerlaubnis



Vorbereitung der Aufnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem mitgeliegene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio - Amato - Dreiröhren - Orts - Empfänger Nr. 4031



Die in größeren Sendestädten vorhandenen Störungen durch Straßenbahn, Lichtleitungen und Motore und die den Fernempfang erschwerende Absorbition durch Metallmassen und Rohrleitungen in und auf den Häusern ermöglicht nur selten einen genußreichen Empfang auswärtiger Stationen. Aus diesem Grunde beschränken sich viele Funkfreunde auf die Darbietungen des Ortssenders und des Großsenders Königswusterhausen, wünschen aber hierfür einen Empfänger, der bei einfachster Bedienung eine möglichst naturgetreue Wiedergabe bietet. Diesem Bedürfnis kommt der Empfänger Nr. 4031 entgegen.

Er besitzt ein Audion ohne Rückkopplung und 2 Widerstandsverstärkerstufen. Durch umsteckbaren Telefonanschluß ist Empfang mit 2 oder 3 Röhren möglich. Die Batterieanschlüsse haben Gittervorspannkontakt und getrennten Anschluß der Anodenbatterie für Empfangs- und Verstärkerröhren.

Zur Wellenabstimmung dient ein Drehkondensator und für die verschiedenen Wellenbereiche aufsteckbare Spulen mit deutschen ckern (4 mm Stifte mit 19 mm Entfernung). Bei auftretenden Störungen kann aperiodische Antennenkopplung zur Anwendung ge-



bracht werden, die durch eine schwenkbare Spulenkopplung mit zum Patent angemeldeter Feineinstellung betätigt wird. Die Umschaltung von direktem Empfang auf aperiodische Antennenkopplung erfolgt in einfachster Weise durch 3 Anschlußklemmen und 1 Verbindungsbügel.

Nach einmaliger Einregulierung der Röhren kann der Empfänger durch einen kleinen Batterieschalter „Aus—Ein“ in und außer Betrieb gesetzt werden.

Das Gerät hat ein gefälliges Aussehen sowie handliches Format und seine Bedienung ist infolge übersichtlicher Anordnung denkbar einfach.

Wellenbereich: Durch Wahl geeigneter Spulen 180—3000 m

Spulen: Beliebige Ausführung mit deutschen Steckern.

Röhren: 1. und 2. Röhre = Telefunken R E 054

3. Röhre = Telefunken R E 154.

Verwendbar: Für Hoch- und Zimmerantenne.

Besonders geeignet: Für Senderstädte und deren nähere Umgebung zum klangreinen und lautstarken Empfang des Ortssenders im Lautsprecher. Bei guter Hochantenne und starkem Sender auch guter Empfang bei Entfernungen bis zu 50 km, Großsender entsprechend weiter.

Eine Kombination mit einem weiteren Verstärker ist nicht vorgesehen.

Abmessungen: Grundfläche: 20×18 cm. Höhe 7,5 cm.

Gewicht: ca. 1300 gr (ohne Spulen).

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung)

1 Schnur Nr. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 Schnur Nr. 6041 (Dreifachlitze mit 2 Dreifachsteckern)

1 Paar Schnüre Nr. 6049 (mit je 1 Bananen- und 1 Anodenstecker).



Telefunken-Bauerlaubnis

Die Benutzung unserer Apparate ist unbedingt die jedem mitgelieferte Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio-Amato-Dreiröhren-Empfänger Nr. 4032



Guter Lautsprecherempfang ist heute die Parole. Wer sich diese Forderung zu eigen macht und dafür ein in sich geschlossenes Gerät besitzen möchte, richte sein Augenmerk auf den Empfänger Nr. 4032. Er ist ein Audion-Primär-Gerät mit einer Transformator- und einer Widerstands-Verstärkerstufe.

Die Wellenabstimmung erfolgt durch einen Drehkondensator mit Feineinstellung und 5 auswechselbare Spulen, die zusammen einen Wellenbereich von 180—3800 m überdecken. Die Rückkopplung ist kapazitiv und infolge des verwendeten Kondensators mit Feineinstellung sehr weich regulierbar.

Batterieanschlüsse und Spulenbefestigung befinden sich auf der Kastenrückwand. Heizregulierwiderstände mit Skala und Spannungsprüfbuchsen gestatten genaue Einstellung der Röhrenheizung mittels besonderen Voltmeters. Ein kleiner Batterieschalter erzielt schnellstes An- und Abschalten des Apparates. Durch umsteckbare Telefon- resp. Lautsprecheranschlüsse ist Empfang mit 2 oder 3 Röhren möglich.

Der Empfänger ist verhältnismäßig klein, handlich und von ansprechender Form.



Wellenbereich: ca. 180—3800 m.

Spulen: Spezialspulen I—V,

für Wellenbereich bis 2000 m — Spulen I—III

„ „ über 2000 m — Spulen IV—V

Röhren: 1. und 2. Röhre — Telefunken RE 064, RE 79, RE 062,

3. Röhre — Telefunken RE 154, RE 152.

Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer- und Ersatzantennen.

Besonders geeignet: In einiger Entfernung vom Ortssender

für Lautsprecherempfang fast aller Rundfunksender.

Sollte ein Nabsender den Fernempfang stören, so empfiehlt sich die Anschaffung unserer Vorsatzkopplung No. 6910, die in einfachster Weise angebracht, eine aperiodische Antennenkopplung gestattet und dadurch die Störfreiung außerordentlich erhöht.

Das Gerät gibt ausgezeichneten Empfang an den verschiedensten Antennen bei einfachster Bedienung.

Es wird auch, zusammen mit Trockenbatterien in einen soliden Fibre-Handkoffer eingebaut, als Reise- und Sportgerät für Lautsprecherempfang geliefert, wobei Rücksicht darauf genommen ist, daß der Empfänger leicht herausnehmbar bleibt, um auch als vorzügliches Empfangsgerät für das Heim Verwendung finden zu können.

Abmessungen: Grundfläche 24×20 cm, Höhe 9,5 cm.

Gewicht: ca. 1,6 kg.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung)

1 Schnur No. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 Schnur No. 6041 (Dreifachlitze mit 2 Dreifachsteckern)

1 Paar Schnüre No. 6049 (mit je 1 Bananen- und Anodenstecker).

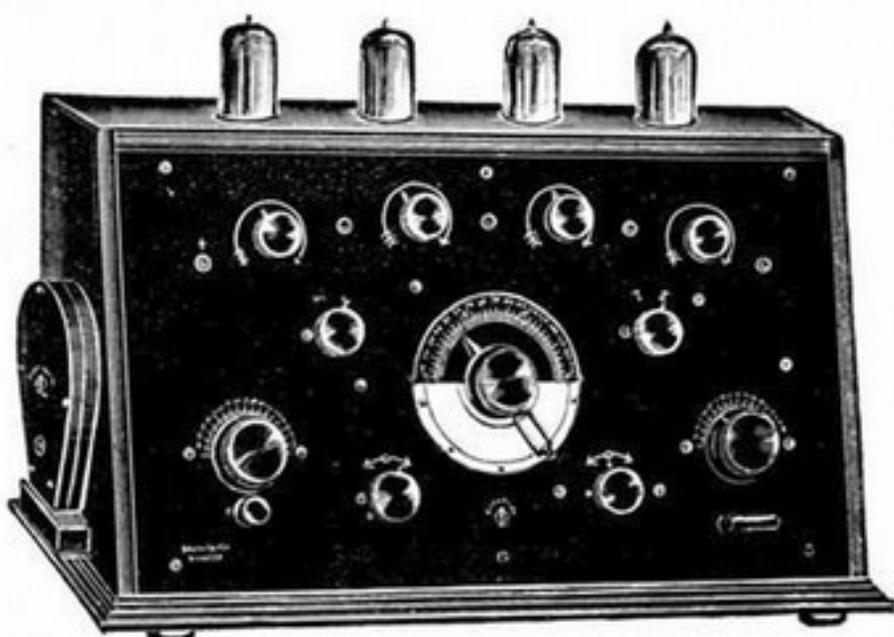
Telefunken-Bauerlaubnis.

Die Gebrauchnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem beigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.





Radio-Amato-Vierröhren-Empfänger Nr. 4036



Dem allgemeinen Bedürfnis nach einem einfach zu bedienenden Empfangs-Gerät mit sehr großer Endlautstärke entspricht dieser Empfänger. Er setzt sich zusammen aus einer Audionröhre in Dreipunktschaltung mit kapazitiver Rückkopplung, 2 Transformator- und 1 Widerstands-Verstärkerstufe.

Ein einziger Abstimmknopf mit großer Stationsskala in Verbindung mit 5 auswechselbaren Spulen umfaßt den Wellenbereich von 180 bis 3800 m in stets gleichbleibender Güte.

Die Kondensatoren für Wellenabstimmung sowie Rückkopplung besitzen Feineinstellung. Störsender von 200–600 m lassen sich mit Hilfe des eingebauten Sperrkreises leicht ausschalten. Die Anpassung der Empfangsröhre an den besten Arbeitspunkt geschieht durch ein Potentiometer. Zur Kontrolle und Einregulierung der Röhren-Heizspannung mittels Voltmeters dienen Kontaktbuchsen neben den Heizwiderständen. Ein kleiner Batterieschalter „Aus-Ein“ gestattet die schnelle In- und Außerbetriebsetzung des Empfängers. Durch wahlweise Schaltbarkeit auf 2-, 3- oder 4-Röhren-Empfang kann die An- und Ausschaltung an jede gewünschte Lautstärke vorgenommen werden.



Antennen- und Erdklemme, Batterie- und Telefon- resp. Lautsprecheranschlüsse sind rückseitig auf einer gemeinsamen Isolierleiste angeordnet.

Der Empfänger besitzt ein sehr gefälliges Aussehen und hat infolge seiner vielfachen Vorzüge überall begeisterte Aufnahme gefunden.

Wellenbereich: ca. 180–3800 m.

Spulen: Spezialspulen I–V.

für Wellenbereich bis 2000 m — Spulen I–III.

" " über 2000 m — Spulen IV–V.

Röhren: 1. Röhre links (Audion) — Telefunken RE 064, RE 79.

2., 3., 4. Röhre — Telefunken RE 154.

Verwendbar: Für Hoch- und Rahmenantenne.

Besonders geeignet: In nicht zu geringer Entfernung vom Ortssender überall dort, wo Wert auf größte Lautstärke bei einfachster Bedienung gelegt wird.

Bei Störungen durch Nahsender muß der eingebaute Sperrkreis zur Anwendung gebracht werden. Sollten hierdurch bei sehr starken Nahsendern mit breiter Abstimmung die Störungen noch nicht ganz beseitigt werden können, so empfiehlt sich die Anschaffung unserer Vorsatzkopplung Nr. 6910, die in einfachster Weise angebracht, eine aperiodische Antennenkopplung gestattet und dadurch die Störfreiung außerordentlich erhöht.

Durch seine ganz außergewöhnlich große Lautstärke ist dieser Empfänger in Verbindung mit Saallautsprechern besonders für Restaurationen und größere Gesellschaften, selbst auch für Darbietungen auf Plätzen und im Freien sehr gut geeignet. Die Qualität der Darbietungen befriedigt selbst hochgestellte Anforderungen.

Abmessungen: Grundfläche: 45 × 25 cm, Höhe: 28 cm (ohne Röhren).

Gewicht: ca. 4,7 kg.

Zweckmäßige Schnüre (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung):

1 Schnur Nr. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste).

1 Schnur Nr. 6042 (Lange Dreifachlitze mit 1 Dreifachstecker).

1 Paar Schnüre Nr. 6049 (mit je 1 Bananen- und 1 Anodenstecker).

Telefunken-Bauerlaubnis.

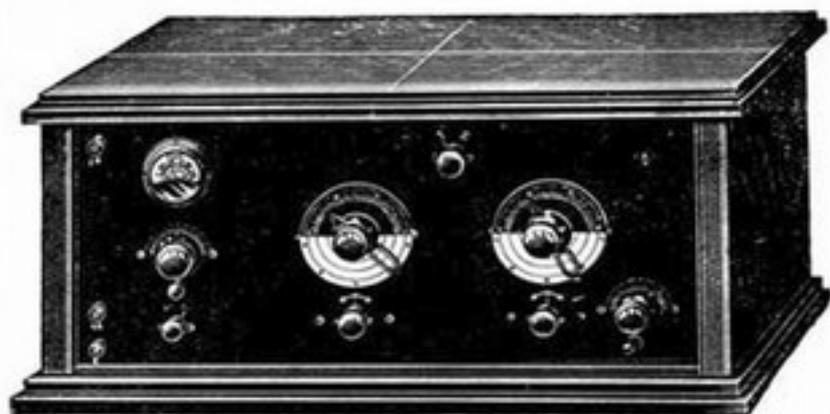


Die Inbetriebnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem
zugegebene Gebrauchs-Anweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio-Amato-Fünfröhren-Zwischenkreis- Empfänger Nr. 4039



Die Entwicklung der Rundfunk-Technik hat in den letzten 12 Monaten in Empfangsschaltungen keine wesentlichen Neuerungen gebracht. Die einst so gepriesenen Apparate nach dem Neutrotdyn- und Reflexprinzip wurden den in sie gesetzten Erwartungen nicht gerecht. Um so mehr ist es zu begrüßen, daß wir das Problem: Klaren, lautstarken Fernempfang auch bei unmittelbarer Nähe eines starken Ortsenders zu erhalten, mit unserem ganz neuartig konstruierten Zwischenkreisempfänger lösten. Dieser nach eingehenden Studien für die Nähe großer Sender konstruierte Apparat paßt sich organisch der Neuzeit in seinen Eigenschaften und seiner Bauart an. Die hervorragende Selektivität des Empfängers beruht auf der Anwendung eines neuartig konstruierten röhrenlosen Zwischenkreises, so daß der Apparat als Tertiär-Empfänger anzusprechen ist. Die Einstellung wird jedoch keineswegs durch diesen 3. Abstimmungskreis erschwert, da durch einfaches Umstöpseln der Antennenzuführung das Suchen der Stationen wie bei einem Sekundärempfänger möglich ist. Die neuesten Errungenschaften der Technik wie Abschirmung von äußeren Störungen, Handkapazität etc. sowie innere induktive Einwirkungen wurden durch geeignete Abschirmvorrichtungen nutzbar gemacht.



Die Hochfrequenzröhre ist ganz links, die Audionröhre ganz rechts angebracht, so daß auch hier störende Beeinflussungen unmöglich worden sind. Eine aperiodische Antennenkopplung sorgt für weitere

Verbesserung des Empfangs. Die günstigste Gittervorspannung wird durch Potentiometereinstellung erreicht. Die Abstimmung geschieht durch Drehkondensatoren mit großen beschriftbaren Stationskalen. Die Rückkopplung wird in kapazitiver Schaltung durch einen Drehkondensator mit Feineinstellung betätigt.

Der als lautstark bekannten Reinartz-Audion-Schaltung schließt sich die dreifache Verstärkeranordnung (Transformator-Widerstand-Transformator) in der Mitte des Apparates an. Das eingebaute Voltmeter erlaubt während des Betriebes die Anodenspannungen und die Fadenspannungen sämtlicher Röhren zu messen.

Die gediegene und geschmackvolle äußere Ausstattung in Verbindung mit den bereits oben erwähnten technischen Neuerungen machen diesen Empfänger zum Schlager der Saison.

Wellenbereich: 180—2000 m.

Spulen: eingebaut.

Röhren: 1. Röhre (Hochfrequenz) = Telefunken RE 79
oder RE 064 (062).

2. „ (Audion) = Telefunken RE 064 (062).

3. „ (Transformator-Verstärkung) = Telefunken RE 064 (RE 062).

4. „ (Widerstands-Verstärkung) = Telefunken 154 (152).

5. „ (Transformator-Verstärkung) = Telefunken 154 oder 209 (152).

Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer-, Ersatz-Antennen.

Besonders geeignet: Für Fernempfang in Sendeorten aber auch überall dort, wo höchste Anforderungen an Selektivität, Lautstärke und Klarheit des Empfanges gestellt werden.

Abmessungen: Grundfläche 64 × 32 cm, Höhe 30 cm.
Gewicht ca. 13,4 kg.

Verbindungsschnüre werden mitgeliefert.



Die Benutzung unserer Apparate ist unbedingt die jedem beigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio-Amato-Zweiröhren-Empfänger Nr. 4040

(1 Audion, 1 Niederfrequenz)



Der Empfänger Nr. 4040 ist ein Audion-Primär-Empfänger, kombiniert mit einem Einfachniederfrequenz-Verstärker. Durch diese Anordnung wird ein Empfang mit Lautsprecher am Sendeort selbst an Zimmerantenne ermöglicht. Der Apparat besitzt induktive Rückkopplung, die mittels Drehknopfes betätigt, so weich arbeitet, daß ein einwandfreier Fernempfang erzielt wird. Die Spulen für den Wellenbereich von 180—1800 m sind in das Gerät eingebaut. Die Veränderung des Wellenbereichs erreicht man durch verschiedenen Antennenanschluß. Hierdurch ist die Bedienung des Empfängers außerordentlich vereinfacht.

Die Wellenabstimmung geschieht durch einen großen Skalenknopf, für dessen Feinregulierung ein Feineinstellhebel mitgeliefert wird. Ferner sind enthalten:

- 2 Röhrenfassungen für Europasockel mit je darunter angeordnetem Heizregulierwiderstand.
- 2 Paar Telefonbuchsen, die den wahlweisen Empfang mit nur 1 oder beiden Röhren gestatten.

Den modernen Anforderungen entsprechend, ist dieses Gerät für Intervorspannung und mit getrennten Anodenbatterie-Anschlüssen beide Röhren ausgeführt, so daß für die Verstärkerstufe eine höhere Anodenspannung angewandt werden kann.



Wellenbereich: ca. 180—1800 m an Hochantenne.

Spulen: Eingebaut.

Röhren: 1. Röhre links (Audion)-Telefunken RE 79, RE 064, RE 062.

2. Röhre rechts (Verstärker)-Telefunken RE 89, RE 154, RE 152.

Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer- und Ersatzantenne.

Besonders geeignet: Auf dem flachen Lande und in Städten ohne Sender zum Fernempfang mit Kopfhörer, starke Sender auch mit Lautsprecher. In Senderstädten zum Empfang des eigenen Senders im Lautsprecher auch an Zimmerantenne, Fernempfang in Kopfhörern, teilweise im Lautsprecher während der Sendepause.

Bei einwandfreier Antennenanlage und richtiger Bedienung sind die Ergebnisse an Lautstärke und Klangreinheit mit einer anderen Zweiröhrenanordnung wohl kaum zu übertreffen. Zur Störfreiung vom Ortssender muß ein Siebkreis vorgeschaltet werden.

Der Empfänger kann auch mit einem Widerstandsverstärker Nr. 4047 kombiniert werden, wodurch die Lautstärke wesentlich erhöht wird. Durch diese Zusammenstellung gewinnt man ein sehr gutes, lautstarkes und dabei außerordentlich billiges Vierröhren-Gerät.

Abmessungen: Grundfläche: 20 × 18 cm. Höhe: 7,5 cm.

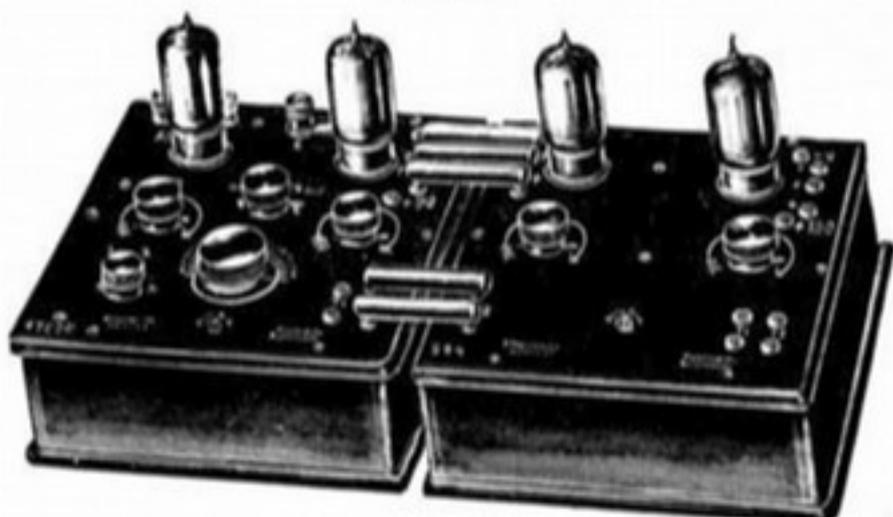
Gewicht: ca. 1300 gr.

Zweckmäßige Schnüre: Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung.

1 Schnur Nr. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 Schnur Nr. 6041 (Dreifachlichtze mit 2 Dreifachsteckern)

1 Paar Schnüre Nr. 6049 (mit je 1 Bananen- und 1 Anodenstecker.



Telefunken-Bauerlaubnis.

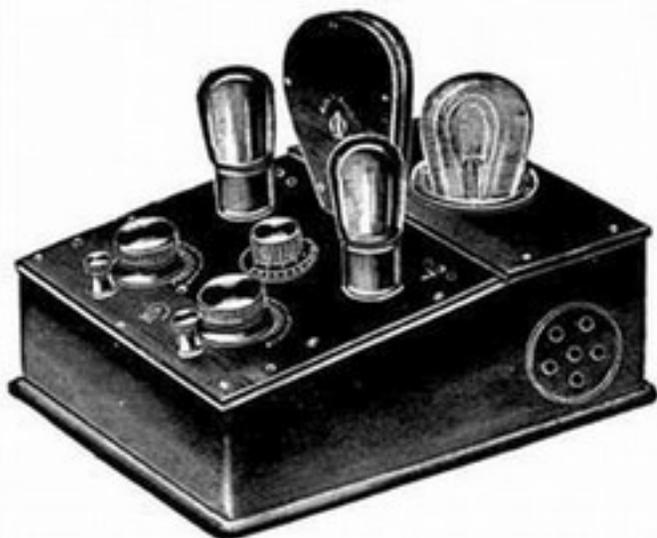


Benutzung unserer Apparate ist unbedingt die jedem beigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.
www.gfgf.org



Radio-Amato-Zweiröhren-Empfänger Nr. 4041

Akku.- und Anodenbatterie unnötig.
Für Anschluß an Lichtleitung 220 Volt Gleichstrom.



Die zu jedem normalen Röhrenempfänger gebrauchten Batterien werden infolge der notwendigen Ladung, Wartung und Erneuerung häufig als lästig empfunden. In Wohnungen mit Starkstromanschluß und zwar Gleichstrom 220 Volt kann diesem Uebelstand abgeholfen werden durch Anschaffung des Empfängers No. 4041.

Der Apparat enthält: 1 Audion- und 1 Verstärkerstufe; einen Drehkondensator mit Feineinstellung, der mit 5 auswechselbaren Spulen den Wellenbereich von 180—2000 m bestreicht; einen Rückkopplungskondensator, ebenfalls mit Feineinstellung versehen; einen Heizregulierwiderstand und die Anschlüsse für Antenne sowie für Telefon resp. Lautsprecher; außerdem die Apparatur zur Entnahme von **Heiz- und Anodenstrom** aus dem Starkstromnetz.

Die letztere Einrichtung besteht aus einer Glühlampe für 220 Volt zur Spannungsreduktion und den entsprechenden Drosselsiebketten zur Beseitigung der störenden Geräusche aus dem Gleichstromnetz.

Ein Erdanschluß ist unnötig, lediglich die Antenne ist anzuschließen und eine Verbindung mit dem Lichtnetz mittels einer Litze mit Starkstromstecker an irgend einer Wandsteckdose resp. einer Lampenfassung herzustellen.

Die Konstruktion ist so gewissenhaft ausgeführt, daß kein einziger Kontaktpunkt, der Starkstromspannung führt, mit der Hand berührt



werden kann, sodaß ein Einschalten des Empfängers selbst durch ein Kind vorgenommen werden kann und keine größere Gefahr besteht als beim Einschalten einer elektrischen Tischlampe. Auch der Kopfhörer resp. Lautsprecher ist gegen Starkstrom blockiert.

Wellenbereich: ca. 180-2000 m an Hochantenne.

Spulen: Spezialspulen I-V.

für Wellenbereich 180- 600 m Spulen I und II

 " " 800-1500 „ Spule IV.

Röhren: 2 Telefunken-Röhren RE 064.

Verwendbar: Für Hoch- und Zimmerantenne.

Besonders geeignet: Für Lautsprecherempfang des Orts- senders auch an Zimmerantenne, Fernempfang mit Hochantenne.

Kein Ärger mehr mit schlecht geladenen Akkumulatoren und verbrauchten Anodenbatterien.

Der Empfänger ist an jeder Gleichstromleitung von 220 Volt zu verwenden, die nicht mit groben Fehlern behaftet ist. Der Empfang ist dann klar und rein.

Abmessungen: Grundfläche 26×20 cm, Höhe 10 cm (ohne Spulen und Röhren).

Gewicht: ca. 2,8 kg.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur auf ausdrückliche Bestellung). Eine Starkstromdoppellitze mit einem Doppelstecker und einer Starkstromkopplung.



Telefunken-Bauerlaubnis.

Die Inbetriebnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem mitgelieferte Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio - Amato - Orts - Empfänger Nr. 4043 für Loewe-Dreifachröhre



Das Prinzip der Einfachheit liegt dem Aufbau dieses Gerätes zu Grunde. Die verwendete Loewe-Dreifachröhre wird ohne Zwischenschaltung eines Heizwiderstandes durch einen 4 Volt-Akkumulator geheizt und ergibt eine dreifache Verstärkung.

Die Bedienung des Apparates beschränkt sich auf das Betätigen des kurzschlußsicheren Abstimmkondensators und die Handhabung der aperiodischen Antennenkopplung, welche mit unserer neuen, zum Patent angemeldeten Feineinstellung versehen ist.

Die Spulenkopplung ist für die Verwendung von Honigwabenspulen oder Korbwindungen mit deutschem Stecker eingerichtet, wodurch das Gerät als Empfänger zur Aufnahme des gesamten Wellenbereiches geeignet wird.

Der Apparat ist einerseits als Ortsempfänger konstruiert und enthält daher Anschlüsse für Antenne und Erdleitung, andererseits kann er auch als Dreifachwiderstands-Verstärker verwendet werden, wegen auf der Schaltplatte entsprechende Buchsen angebracht sind, die eine bequeme Anschlußmöglichkeit an andere Empfänger erlauben.



Neben den eigentlichen Batterieanschlußbuchsen ist die Verwendung zweier besonderer Gittervorspannungen vorgesehen. Ein Hauptauschalter ermöglicht die Abschaltung der Heiz- und Anodenbatterie.

Das Gerät sticht besonders durch sein sehr gefälliges Äußere, ein handliches Format und eine ausgezeichnete und gediegene Ausführung in allen Einzelteilen hervor. Seine Bedienung ist denkbar einfach, die Empfangslautstärke bezw. Verstärkerwirkung wie die eines normalen Dreiröhrenwiderstands-Gerätes.

Wellenbereich: Durch Wahl geeigneter Spulen 180—3000 m und darüber.

Spulen: Beliebige Ausführung.

Röhren: Die Loewe-Röhre 3 N. F. wird auf Wunsch mitgeliefert.

Verwendbar: An Hoch- Zimmer- und Ersatzantennen.

Besonders geeignet: Für Senderstädte und deren nähere Umgebung zum klangreinen und lautstarken Empfang des Ortssenders im Lautsprecher und für Fernempfang im Kopfhörer.

Erforderliche Heizspannung: 4 Volt.

Erforderliche Anodenspannung: 90—150 Volt.

Abmessungen: Grundfläche: 20×18 cm, Höhe: 7,5 cm, Gewicht: 970 gr (ohne Röhre).

Zweckmäßige Schnüre: Lieferung nur auf ausdrücklicher Bestellung.

1 Schnur No. 6045

1 Schnur No. 6041

1 Paar Schnüre No. 6049 zum Anschluß der beiden Gittervorspannungen.





Radio-Amato-Empfänger Nr. 4044 für Doppelröhren



Dem Gerät Nr. 4044 liegt das Prinzip der Einfachheit zu Grunde. Eine einzige Spezialröhre bringt hier gleichzeitig die Wirkung eines Audions und einer Niederfrequenz-Verstärkerstufe hervor.

Die Heizung, von einem 4 Volt-Akkumulator bzw. einer 3 Volt-Trockenbatterie gespeist, wird durch einen mit Skala versehenen Heizwiderstand einreguliert. Die Abstimmung geschieht durch unseren kurzschlußsicheren Drehkondensator mit zum Patent angemeldeter Feineinstellung.

Eine dreiteilige Spulenkopplung für Honigwaben- oder Korbspulen, die mit Skala und unserer neuen, zum Patent angemeldeten Feineinstellung versehen ist, läßt freie Rückkopplung und Störfreiung durch aperiodische Antennenkopplung zu, während gleichzeitig der gewünschte Wellenbereich innerhalb der Grenzen 180—3000 m durch Wahl geeigneter Spulengrößen erreicht wird.

Durch mehrfache Antennenanschlußmöglichkeit ist bei unserem Gerät sowohl direkter Empfang als auch die Verwendung aperiodisch gekoppelter Antenne möglich.

Der Spezialsockel für die Doppelröhre, Telefon-, Batterie-, Gitterspann- und Anodenstromanschlußbuchsen vervollständigen die richtungen des Gerätes.



Kurz zusammengefaßt sind die Vorteile dieses Empfängers die folgenden:

Einfachheit durch Verwendung nur 1 Röhre, während die Leistung eines Zweiröhren-Empfängers erhalten wird.

Quantitative Ausnutzung der Energie durch die Art der verwendeten Röhre und deren zweckmäßige Stromversorgung, sowie durch geeignete Schaltung.

Störfreiung durch aperiodisch gekoppelte Antenne, einfachste Bedienung.

Wellenbereich: Durch Wahl geeigneter Spulen 180—3000 m und darüber.

Spulen: Beliebige Ausführung.

Röhren: Spezialröhren.

Verwendbar: An Hoch- Zimmer- und Ersatzantennen.

Besonders geeignet: Für Lautsprecherempfang der Darbietungen nicht zu weit entfernter Sender oder zum Kopfhörer-Fernempfang.

Erforderliche Heizspannung: 4 Volt.

Erforderliche Anodenspannung: 90 Volt.

Abmessungen: Grundfläche: 20×18 cm, Höhe: 7,5 cm, Gewicht: 1,4 kg ohne Spulen und Röhre.

Zweckmäßige Schnüre: Lieferung nur auf ausdrückliche Bestellung.

1 Schnur Nr. 6045

1 Schnur Nr. 6041

1 Paar Schnüre Nr. 6049

Der Empfänger kann auch mit unserem Verstärker Nr. 4047 kombiniert werden, wodurch die Lautstärke wesentlich erhöht wird. Durch diese Zusammenstellung erhält man die Wirkung eines sehr guten, lautstarken und dabei außerordentlich billigen Vierröhren-Gerätes.





Radio-Amato-Zweiröhren-Niederfrequenz-Verstärker Nr. 4045



Der Verstärker No. 4045 enthält 2 transformatorisch gekoppelte Verstärkerstufen. Die verwendeten Transformatoren sind erstklassig und äußerst zuverlässig. Ein Umschalter ermöglicht wahlweise Anwendung einfacher oder doppelter Verstärkung.

Die rechts oben sitzenden Batterieanschlußbuchsen besitzen einen Gittervorspannkontakt und sind innerhalb des Apparates zu den links oben sitzenden Buchsen derart durchgeschaltet, daß die Batterieanschlüsse eines links aufzustellenden Empfängers (4028, 4026) mittels kurzer Verbindungsstecker direkt angeschlossen werden können. Zwei Röhrenfassungen für Europasockel mit darunter liegenden Heizwiderständen sowie Anschlußkontakte für Empfänger und Lautsprecher vervollständigen die Anordnung.

Röhren: Telefunken RE 89, RE 154, RE 152.

Verwendbar: Zur Lautstärkenerhöhung bei jedem Detektor- oder Audion-Empfänger.

Besonders geeignet: Zu unseren Empfängern No. 4020, 4026, 4028 (nicht zu Empfänger No. 4040).

Der Verstärker vereinigt große Lautstärke mit guter Wiedergabe bringt in Kombination mit den Empfängern 4028 oder 4026 tsprecherempfang fast aller Sender.



Abmessungen: Grundfläche: 20×18 cm, Höhe 7,5 cm.

Gewicht: 1500 gr.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung).

1 Schnur No. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 Schnur No. 6041 (Dreifachlitze mit 2 Dreifachsteckern)

1 Paar Schnüre No. 6049 (mit je 1 Bananen- und 1 Anodenstecker)

5 Verbindungsstecker No. 6048 (Zur Verbindung mit dem Empfänger).



Telefunken-Bauerlaubnis

Gebrauchnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem beigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio-Amato - Zweiröhren-Widerstands- Verstärker Nr. 4047



Um die Möglichkeit zu schaffen, hinter einer Audionröhre mehr als 2 Verstärkerstufen verwenden zu können, ist diese Konstruktion durchgeführt worden. Dieses Gerät besitzt 2 widerstandsgekoppelte Verstärkerstufen, die durch Anordnung von 2 Paar Telefon- resp. Lautsprecheranschlußbuchsen einzeln oder gemeinsam benutzt werden können.

Die Batterieanschlüsse sitzen rechts oben, besitzen einen besonderen Gittervorspannungskontakt und sind mit den links oben befindlichen Batteriebuchsen derart verbunden, daß ein links daneben aufzustellender Empfänger (4040) keiner besonderen Batterieschnüre bedarf, sondern mittels kurzer Steckerverbindung angeschlossen werden kann. Die eingebauten Widerstände und Kondensatoren sind bester und gewissenhaftester Ausführung.

Röhren: Telefunken: RE 154, RE 152.

Verwendbar: 1. als Endverstärker hinter jedem Empfänger mit einer Audion und einer Transformatorverstärkerstufe.

2. als klangreiner Verstärker zu jedem Detektor-Empfänger.

Besonders geeignet: Zu unseren Empfängern Nr. 4040 und 4020 (nicht zu den Empfängern No. 4028 u. 4026)



Wenden!

Dieser Verstärker arbeitet verzerrungsfrei und ergänzt unseren Empfänger No. 4040 zu einem Vierröhren-Gerät vorzüglicher Qualität.

Auch an unseren Detektor- und Einröhren-Empfängern läßt sich dieser Verstärker mit sehr gutem Erfolg verwenden. Bei Detektor-Apparaten ist jedoch darauf zu achten, daß die in dem Verstärker eintretende Lautenergie nicht allzu gering ist.

Der Verstärker allein läßt sich durch Vorschaltung eines Schwingungskreises ebenfalls ausgezeichnet als Ortsempfänger bester Art verwenden.

Abmessungen: Grundfläche 20×18 cm, Höhe 7,5 cm.

Gewicht: ca. 960 gr.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung).

1 Schnur No. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 Schnur No. 6041 (Dreifachlitze mit 2 Dreifachsteckern)

1 Paar Schnüre No. 6049 (mit je 1 Bananen- und Anodenstecker)

5 Verbindungsstecker No. 6048 (zur Verbindung mit dem Empfänger)

Telefunken-Bauerlaubnis.



Die Inbetriebnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem mitgelieferte Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio - Amato - Siebkreis Nr. 4055 mit veränderlicher Kopplung.



Bei Primär-Empfängern macht sich häufig die geringe Selektivität störend bemerkbar, da man unter gegebenen Verhältnissen nicht imstande ist, einen größeren, in der Nähe befindlichen Sender oder auch mehrere auf nahe beieinanderliegenden Wellen sendende Stationen auseinander zu koppeln. Man verwendet in solchen Fällen unseren neuen Sperrkreis Nr. 4055, der, nach neuesten Grundsätzen gebaut, überraschende Ergebnisse zeitigt. Er enthält eine veränderliche Kopplung, welche gestattet, die an sich starke Wirksamkeit des Siebkreises auf das gewünschte Maß zu vermindern, wodurch es möglich wird, nur ein schmales Wellenband abzusperren. Auf diesem Wege gelingt es, trotz intensiver Wirkung des Sperrkreises, auf den der abgesperrten Welle benachbarten Wellenlängen zu empfangen.

Das Gerät enthält einen Schalter zur Umstellung von dem kürzeren auf den längeren Wellenbereich. Der Sperrkreis paßt sich in Form und Größe den Apparaten Nr. 4028 und 4040 an, vor welchen er auch ganz ausgezeichnete Resultate ergibt.

Wellenbereich: 200—600 m.

Verwendbar: Vor allen Primär-Empfängern.

Besonders geeignet: Für unseren Empfänger Nr. 4028 u. 4040.

Abmessungen: Grundfläche: 20×18 cm. Höhe: 7,5 cm.

Gewicht: 950 gr.

Die Ingebrauchnahme unserer Apparate ist unbedingt diejedem
rät beigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.





Radio-Amato-Sendestations-Anzeiger Nr. 4060

D. R. P. a.



Eine sinnreiche Kontaktvorrichtung bringt kleine Glühlampen hinter einem transparenten Tableau mit Sendestationsnamen zum Aufleuchten, so daß bei richtiger Einstellung des Kondensators diejenige Station helleuchtend erscheint, deren Abstimmung einmal festgelegt ist. Die Abstimmung ist sehr scharf und eindeutig.

Ein besonderer Vorteil besteht darin, daß bei evtl. Aenderung der Senderwelleneinteilung eine neue Eichung in leichter Weise erfolgen kann, indem die Tableauplatte gelöst wird und die entsprechenden Verbindungsleitungen auf die neuen Abstimmkontakte gesteckt werden.

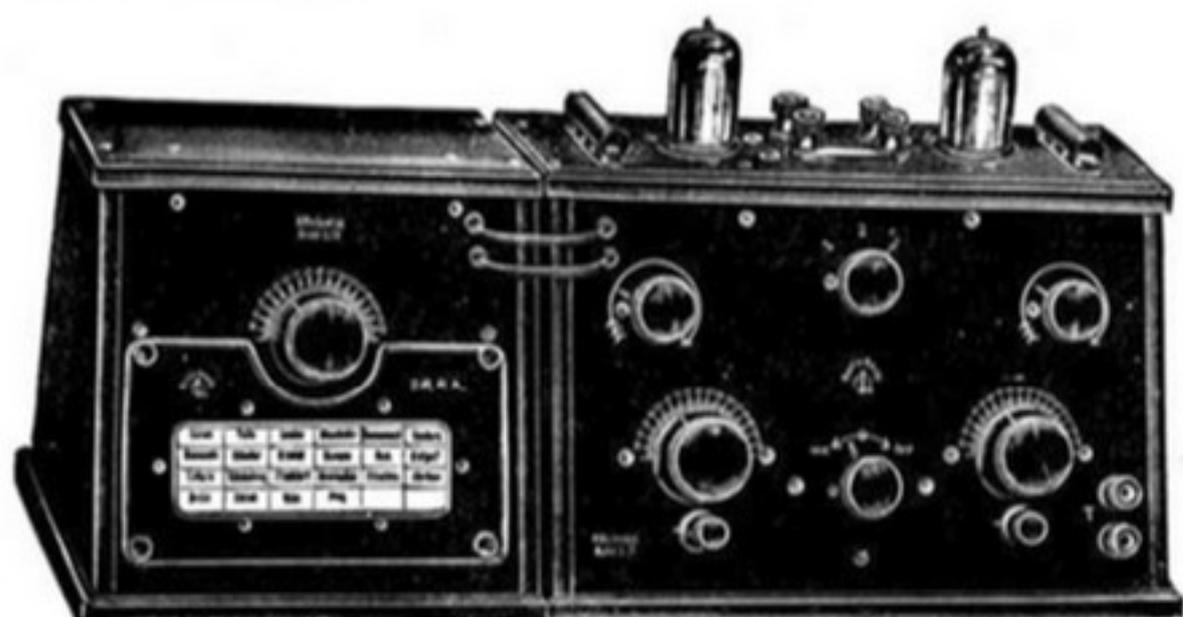
Der Apparat paßt harmonisch zu unserem Empfänger No. 4027, ist jedoch auch zu jedem beliebigen Sekundär-Empfänger fremden Fabrikates zu verwenden, wobei der eingebaute Drehkondensator des Stations-Anzeigers die Funktion des Sekundär-Kondensators im Empfänger übernimmt.

Abmessungen: Grundfläche 19×14,5 cm, Höhe 19 cm.

Gewicht: ca. 1,3 kg.



Nachstehendes Bild zeigt den Sendestations-Anzeiger in Vereinigung mit dem Empfänger No. 4027. Der Empfänger No. 4027 besitzt für diesen Zweck links oben auf der Vorderplatte 2 kleine Steckbuchsen, die mittels zweier Verbindungsschnüre mit den entsprechenden, rechts oben sitzenden Buchsen des Stations-Anzeigers zu verbinden sind.



Die Verwendung unserer Apparate ist unbedingt die jedem eingegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.

www.gfgf.org



Radio-Amato-Detektor-Empfänger Nr. 5014



Dieser Detektor-Empfänger vereinigt kleinstes Format mit besten elektrischen Eigenschaften und ist trotz seines geringen Preises durchaus solide gearbeitet. Er hat sich dadurch sehr viele Freunde erworben und hat in allen europäischen Rundfunkländern die weiteste Verbreitung gefunden.

In bezug auf seinen Wellenbereich werden zwei Ausführungen hergestellt als:

5014 B = Wellenbereich an Hochantenne 180–650 m
 „ „ Zimmerantenne 150–550 m

5014 D = Wellenbereich an Hochantenne 280–1900 m
 „ „ Zimmerantenne 200–1400 m

Zur Erzielung dieses Wellenbereiches sind keine besonderen Spulen erforderlich, sondern lediglich eine Schaltungsänderung der Antennenanschlüsse bei den 4 Klemmen am oberen Rande der Empfängerplatte.

Ein entsprechendes Schaltungsschema befindet sich auf dem Kastenboden jedes Apparates.

Abmessungen: Grundfläche $11 \times 8,5$ cm, Höhe 5,5 cm

Gewicht: ca. 200 gr.

Zur Erzielung von gutem und klarem Lautsprecherempfang empfehlen wir die Verstärker 4045 und 4047, die organisch zu diesem Empfänger passen, so daß ein einheitliches Bild erzielt wird.

Abmessungen: Grundfläche 20×18 cm, Höhe 7,5 cm.

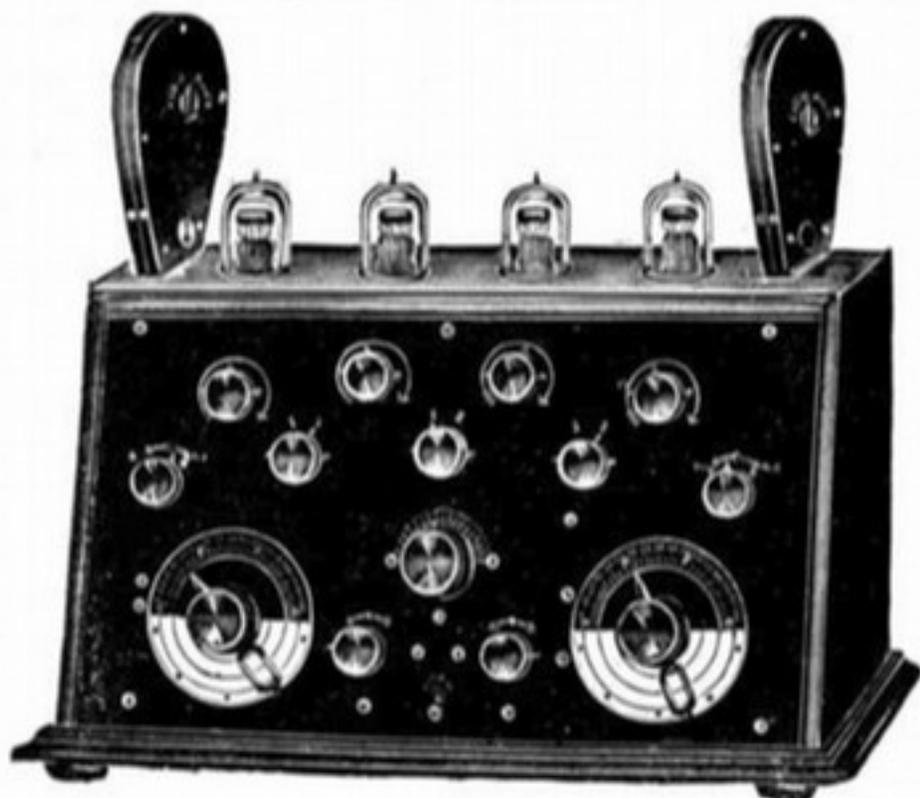
Gewicht: ca. 850 gr.



Die Benutzung unserer Apparate ist unbedingt die jedem mitgeliegene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.



Radio-Amato-Vierröhren-Sekundär- Empfänger Nr. 5034



Einwandfreier Fernempfang auch im Störbereich eines Nahsenders ist der Wunsch vieler Radiofreunde. Daneben soll auch ein guter Lautsprecherempfang möglich sein. Wer diese Forderungen stellt und außerdem ein in sich geschlossenes, dekorativ wirkendes Empfangsgerät besitzen möchte, der wähle den Empfänger No. 5034.

Seine 2 Abstimmkreise mit großen, beschriftbaren Stationsskalen und Feineinstellung in Vereinigung mit einem eingebauten Sperrkreis und veränderlicher Sekundärkopplung gewährleisten eine Abstimm-schärfe, die auch in schwierigen Fällen zum Erfolg führt. Die Röhren-anordnung besteht aus einer Hochfrequenz-, einer Audion- und 2 Niederfrequenz-Verstärkerstufen. Eine kapazitive Rückkopplung wird durch einen kleinen Drehknopf reguliert; ihr Einsatz ist weich gleichmäßig gut. Spulen für einen Wellenbereich von 200—600 m eingebaut. Zur Wellenverlängerung bis 3000 m werden Spezialen mit farbigen Markierungspunkten aufgesteckt und zwar



Primärspulen 1—5 (weiß) auf der linken und Sekundärspulen 1—2 (rot) auf der rechten Seite lt. besonderer Tabelle.

Die Empfangslautstärke ist anpassungsfähig durch Einschalten von 2, 3 oder 4 Röhren. Alle Klemmbuchsen für Antennen- und Erdanschluß sowie für Telefon resp. Lautsprecher und für die notwendigen Batterien sind auf einer gemeinsamen Isolierleiste rückseitig montiert, so daß keinerlei Verbindungsleitungen die Vorderansicht stören.

Wellenbereich: 200—3000 m an Hochantenne.

Spulen: Für 200—600 m eingebaut.

„ 600—1500 m Spezialspulen 3 Primär No. 1—3 (weiß)
1 Sekundär No. 1 (rot)
„ 1300—3000 m „ 2 Primär No. 4—5 (weiß)
1 Sekundär No. 2 (rot).

Röhren: Für die 1. und 4. Röhre (Hochfrequenz und Audion)
Telefunken RE 79, RE 064, RE 062.

Für die 2. und 3. Röhre (1. und 2. Verstärkerstufe)
Telefunken RE 89, RE 154, RE 152.

Verwendbar: Für Hoch-, Zimmer- und Rahmenantennen.

Besonders geeignet: Zum Fernempfang im Kopfhörer
und Lautsprecher innerhalb des Störungsbereiches eines
Ortssenders.

Die Vielseitigkeit der Einstellmöglichkeiten macht das Gerät sehr anpassungsfähig. Trotzdem ist die Bedienung nicht schwer, da die Anordnung der Schalt- und Bedienungsgriffe sehr übersichtlich ist. Die dem Apparat beiliegende, ausführliche Gebrauchsanweisung gibt auch weniger erfahrenen Amateuren die Möglichkeit, bei aufmerksamer Befolgung der Vorschriften Höchstleistungen zu erzielen.

Dieser Empfänger wird gerade in der Umgebung der neuerdings zur Aufstellung gelangenden Großsender eine bedeutende Rolle spielen.

Abmessungen: Grundfläche 45×18 cm, Höhe 25 cm.

Gewicht: ca. 5 kg.

Zweckmäßige Schnüre: (Lieferung nur bei ausdrücklicher
Bestellung)

1 Schnur No. 6045 (Batterieverbinding mit Stöpselleiste)

1 „ „ 6042 (lange Dreifachlitze mit 1 Dreifachstecker).

Telefunken-Bauerlaubnis

Die Ingebrauchnahme unserer Apparate ist unbedingt die jedem
eigegebene Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.





OTTO LOOTZE & Co.

Fabrik hochwertiger Radio-Apparate

BERLIN S 59, Boppstraße 7

Fernsprecher: Hasenheide 132-134

Telegramm-Adresse: Festima Berlin



Katalog Nr. 403

Radio-Amato-Fabrikate

Ein- bis Achtröhren-Empfänger

Detektor-Apparate
Netzanschluß-Geräte
Wellenmesser
Drehkondensatoren
Transformatoren
Spulenkopplungen
Zubehörteile

Telefunken-Bauerlaubnis



www.gfgf.org